



## Statistische Berichte

Kennziffer  
H II 1 m  
2/2011

# Binnenschifffahrt in Bayern im Februar 2011



Alle Veröffentlichungen im Internet unter [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen)

#### **Kostenlos**

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

#### **Kostenpflichtig**

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

#### **Newsletter-Service**

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

## **Impressum**

#### **Statistische Berichte**

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

#### **Vertrieb**

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-205  
Telefax 089 2119-457  
Internet [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen)

#### **Herausgeber, Druck und Vertrieb**

Bayerisches Landesamt für  
Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8  
80331 München

#### **Auskunftsdienst**

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-218  
Telefax 089 2119-1580

#### **© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2011**

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Zeichenerklärung**

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhaltend oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Inhaltsübersicht

	Seite
Erläuterungen .....	2
 <b>Grafiken</b>	
Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2009 nach Monaten .....	3
Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im Februar 2010 und 2011 nach ausgewählten Häfen .....	3
 <b>Tabellen</b>	
1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2001 .....	4
2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2011 .....	5
3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Februar 2011 .....	6
4. Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrs- gebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2011 .....	8
5. Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im Februar 2011 .....	9

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die monatliche Erhebung wird durchgeführt aufgrund Abschnitt 2, § 3 des Gesetzes über die Statistik der See- und Binnenschifffahrt, des Güterkraftverkehrs, des Luftverkehrs sowie des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßen-Personenverkehrs (Verkehrstatistikgesetz – VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

### Erhebungsmerkmale

Die Statistik erfasst in den Häfen und an sonstigen Lösch- und Ladeplätzen die Ankunft und den Abgang von Schiffen einschließlich Schiffsmerkmale (Flagge, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter und Containermerkmale (Gutart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ladungsart).

### Anschreibepflicht

Angeschrieben werden alle Schiffe, die dem Güterverkehr dienen.

Ausgenommen sind/ist:

- Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft eingesetzt werden;
- Ankunft bzw. Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden;
- Leichterungen im Sinne von Güterausladungen aus einem Schiff oder Güterumladungen von einem Schiff auf ein anderes auf freier Strecke zur Verringerung des Tiefgangs des ausladenden Schiffes;
- Schiffe zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggararbeiten oder Wasserbauten (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);
- Fahrgastschiffe mit und ohne Güterladung;
- der Fährverkehr;
- der Verkehr zur Versorgung der Schiffe;
- der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen derselben politischen Gemeinde).

### Güterumschlag und Gütersystematik

Der Güterumschlag ergibt sich aus den Meldungen der Schiffs- sowie der Frachtführer oder Verfrachter über die Aus- und Einladungen der in den bayerischen Häfen angekommenen und abgegangenen Schiffe. Die Art der beförderten Güter wurde bis zum Jahr 2010 nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrstatistik" (NST/R), Ausgabe 1969 dargestellt.

Ab dem Berichtsjahr 2011 wurde die Gütersystematik NST-2007 eingeführt, die sich an der Güterklassifikation der Wirtschaftszweige orientiert und Vergleiche mit den Produktionsstatistiken ermöglicht. Die in diesem Bericht ausgewiesene NST-2007 enthält insgesamt 20 Güterabteilungen und basiert auf der CPA.

Zur europäischen Vereinheitlichung werden die Eigengewichte der leeren Container der NST 2007-Gruppe 161 zugeordnet und das Eigengewicht der beladenen Container der Gütergruppe des überwiegenden Containerinhalts.

### Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegen das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen", Ausgabe 1995 sowie das "Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen", gültig für Berichtsperioden ab Januar 1995, zugrunde.

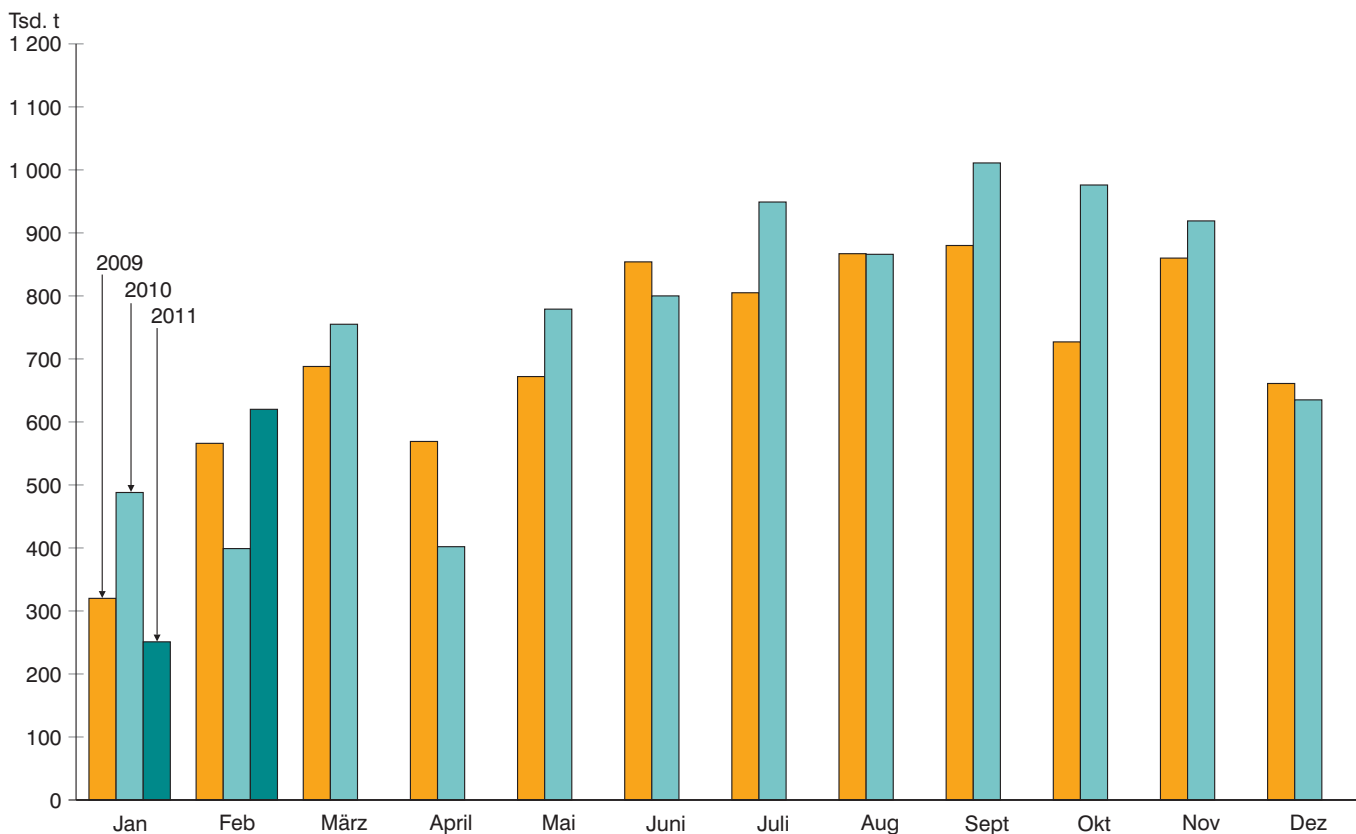
### Methodischer Hinweis

Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Containergewichte zurückzuführen. Abweichungen zwischen den Ergebnissen einzelner Häfen sind, bedingt durch unterschiedliche Berechnungen der Containergewichte, möglich.

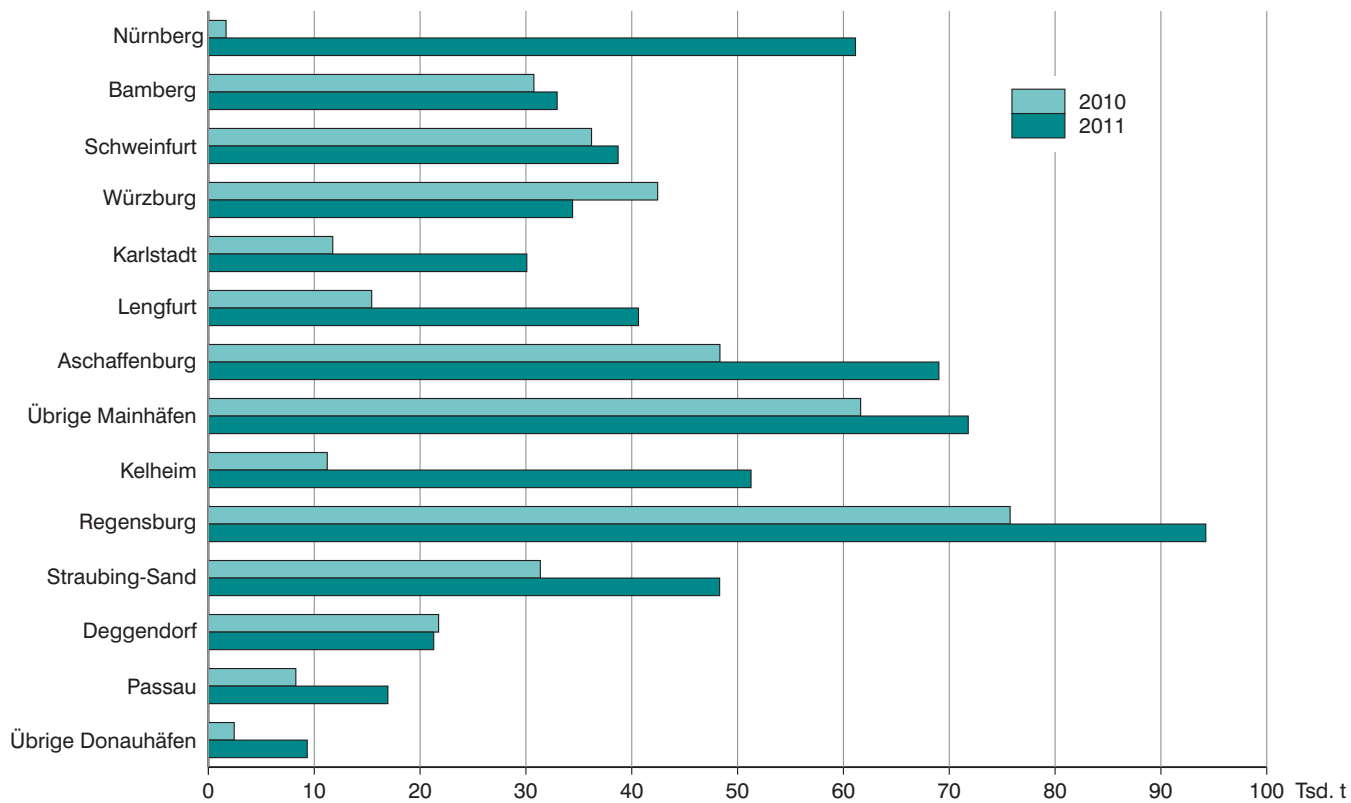
### Abkürzungen

E	=	Empfang	MD	=	Monatsdurchschnitt
V	=	Versand	CPA	=	Classifications of products by activity
t	=	Tonnen			

### Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2009 nach Monaten



### Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im Februar 2010 und 2011 nach ausgewählten Häfen



**1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten  
und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2001**

Jahr — Monat	Nürnberg	Bam- berg	Schwein- furt	Würz- burg	Karl- stadt	Leng- furt	Aschaf- fen- burg	Kel- heim	Re- gens- burg	Strau- bing- Sand	Deg- gen- dorf	Pas- sau <sup>1)</sup>	Main- gebiet	Donau- gebiet	Bayern ins- gesamt
	1 000 Tonnen														
2001 .....	721	747	563	643	294	554	961	964	2 161	160	524	122	7 184	4 308	<b>11 492</b>
MD .....	60	62	47	54	24	46	80	80	180	13	44	10	599	359	<b>958</b>
2002 .....	553	604	526	545	148	473	867	675	2 453	221	433	215	5 813	4 301	<b>10 115</b>
MD .....	46	50	44	45	12	39	72	56	204	18	36	18	484	358	<b>843</b>
2003 .....	447	441	488	410	225	399	771	628	3 194	242	320	253	4 934	4 820	<b>9 755</b>
MD .....	37	37	41	34	19	33	64	52	266	20	27	21	411	402	<b>813</b>
2004 .....	523	443	495	369	444	341	794	648	3 462	305	411	327	5 180	5 370	<b>10 550</b>
MD .....	44	37	41	31	37	28	66	54	288	25	34	27	432	448	<b>879</b>
2005 .....	579	450	434	396	447	449	859	651	3 470	373	416	328	5 065	5 481	<b>10 546</b>
MD .....	48	38	36	33	37	37	72	54	289	31	35	27	422	457	<b>879</b>
2006 .....	527	358	402	407	584	635	949	683	2 403	277	417	380	5 924	4 420	<b>10 344</b>
MD .....	44	30	34	34	49	53	79	57	200	23	35	32	494	368	<b>862</b>
2007 .....	454	362	320	349	579	677	809	657	2 278	282	474	312	5 709	4 194	<b>9 903</b>
MD .....	38	30	27	29	48	56	67	55	190	23	39	26	476	350	<b>825</b>
2008 .....	517	338	343	384	449	558	911	619	2 505	428	430	346	5 498	4 438	<b>9 936</b>
MD .....	43	28	29	32	37	46	76	52	209	36	36	29	458	370	<b>828</b>
2009 .....	441	385	357	343	218	434	815	446	1 873	493	299	396	4 843	3 626	<b>8 468</b>
MD .....	37	32	30	29	18	36	68	37	156	41	25	33	404	302	<b>706</b>
2010 .....	481	400	387	429	356	405	860	519	1 642	611	404	323	5 327	3 651	<b>8 979</b>
MD .....	40	33	32	36	30	34	72	43	137	51	34	27	444	304	<b>748</b>
<b>2010</b>															
Januar ...	17	42	29	39	16	15	39	26	115	48	27	11	257	231	<b>488</b>
Februar ..	2	31	36	42	12	15	48	11	76	31	22	8	248	151	<b>399</b>
März .....	67	34	41	29	36	40	64	59	168	67	33	23	394	361	<b>755</b>
April .....	14	12	14	10	26	21	52	27	68	17	19	25	236	167	<b>402</b>
Mai .....	60	36	28	28	33	46	69	53	160	38	33	29	453	327	<b>779</b>
Juni .....	41	35	32	31	51	41	74	43	116	28	52	19	526	274	<b>800</b>
Juli .....	42	30	36	30	44	44	69	45	208	39	49	49	545	403	<b>949</b>
August ...	41	42	30	40	13	45	81	58	136	81	35	25	516	350	<b>866</b>
Sept. ....	42	35	38	40	32	48	111	49	157	85	36	42	621	390	<b>1 011</b>
Oktober .	54	35	29	51	37	36	81	55	200	63	37	32	568	408	<b>976</b>
Nov. ....	52	32	33	44	36	33	90	50	150	55	38	34	581	338	<b>919</b>
Dez. ....	50	37	41	45	21	20	81	43	88	59	22	25	383	253	<b>635</b>
<b>2011</b>															
Januar ...	4	20	21	14	-	3	37	10	66	23	20	8	120	131	<b>251</b>
Februar ..	61	33	39	34	30	41	69	51	94	48	21	17	379	241	<b>620</b>
März .....															
April .....															
Mai .....															
Juni .....															
Juli .....															
August ...															
Sept. ....															
Oktober .															
Nov. ....															
Dez. ....															

<sup>1)</sup> Ab Juli 2008 einschließlich Passau-Schalding.

**2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern  
im Februar 2011**

Verkehrs- gebiet — Hafen	Februar 2010	Januar 2011	Februar 2011	Januar - Februar 2010	Januar - Februar 2011	Veränderung		
						Februar 2011 gegenüber		Januar-Februar 2011 gegenüber Januar-Februar 2010
						Feb.2010	Jan.2011	
Tonnen						%		
<b>Maingebiet</b>								
Nürnberg.....	1 668	3 980	61 140	18 232	65 120	x	x	257,2
Bamberg.....	30 755	19 774	32 949	73 012	52 723	7,1	66,6	-27,8
Schweinfurt.....	36 200	20 731	38 711	65 232	59 442	6,9	86,7	-8,9
Würzburg.....	42 449	14 094	34 409	81 752	48 503	-18,9	144,1	-40,7
Karlstadt.....	11 749	-	30 084	27 404	30 084	156,1	x	9,8
Lengfurt.....	15 428	3 333	40 637	30 027	43 970	163,4	x	46,4
Aschaffenburg.....	48 332	37 185	69 021	87 775	106 205	42,8	85,6	21,0
übr. Häfen.....	61 626	20 861	71 795	121 601	92 656	16,5	244,2	-23,8
<b>zusammen</b>	<b>248 207</b>	<b>119 958</b>	<b>378 746</b>	<b>505 035</b>	<b>498 703</b>	<b>52,6</b>	<b>215,7</b>	<b>-1,3</b>
<b>Donaugebiet</b>								
Kelheim.....	11 228	10 304	51 271	37 560	61 575	356,6	397,6	63,9
Regensburg.....	75 752	65 713	94 241	190 895	159 954	24,4	43,4	-16,2
Straubing-Sand.....	31 362	22 643	48 303	79 571	70 946	54,0	113,3	-10,8
Deggendorf.....	21 750	20 364	21 288	48 299	41 652	-2,1	4,5	-13,8
Passau.....	8 261	7 696	16 958	19 077	24 654	105,3	120,3	29,2
übr. Häfen.....	2 437	3 997	9 336	6 689	13 333	283,1	133,6	99,3
<b>zusammen</b>	<b>150 790</b>	<b>130 717</b>	<b>241 397</b>	<b>382 091</b>	<b>372 114</b>	<b>60,1</b>	<b>84,7</b>	<b>-2,6</b>
<b>Bayern</b>								
<b>insgesamt.....</b>	<b>398 997</b>	<b>250 675</b>	<b>620 143</b>	<b>887 126</b>	<b>870 817</b>	<b>55,4</b>	<b>147,4</b>	<b>-1,8</b>
davon:								
Empfang.....	228 369	175 813	371 575	525 474	547 387	62,7	111,3	4,2
Versand.....	170 628	74 862	248 568	361 652	323 430	45,7	232,0	-10,6
nachrichtlich:								
Main-Donau-Kanal.....	34 860	29 579	116 481	107 512	146 060	234,1	293,8	35,9

### 3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Februar 2011

Güterabteilung Bezeichnung	Februar 2010 <sup>1)</sup>	Januar 2011	Februar 2011	Januar - Februar 2010 <sup>1)</sup>	Januar - Februar 2011	Veränderung <sup>1)</sup>		
						Februar 2011 gegenüber		Januar-Februar 2011 gegenüber Januar-Februar 2010
						Feb.2010	Jan.2011	
Tonnen						%		
01 Landwirtsch. u. verwandte Erzeugnisse .....	.	68 980	155 919	.	224 899	.	126,0	.
02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas .....	.	8 991	16 200	.	25 191	.	80,2	.
03 Erze, Steine und Erden, sonst. Bergbauerz. ....	.	23 628	50 331	.	73 959	.	113,0	.
04 Nahrungs- und Genussmittel .....	.	32 573	38 563	.	71 136	.	18,4	.
05 Textilien, Bekleidung, Leder u. Lederwaren .....	.	-	-	.	-	.	-	.
06 Holzwaren, Papier, Pappe Druckerzeugnisse .....	.	7 611	10 093	.	17 704	.	32,6	.
07 Kokerei- und Mineralöl- erzeugnisse .....	.	32 254	56 426	.	88 680	.	74,9	.
08 Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern etc. ....	.	21 182	124 117	.	145 299	.	486,0	.
09 Sonstige Mineralerzeugn., Glas, Zement, Gips etc. ..	.	1 866	60 312	.	62 178	.	x	.
10 Metalle und Metallerzeug- nisse .....	.	35 718	47 382	.	83 100	.	32,7	.

<sup>1)</sup> Infolge der Umstellung der Gütersystematik NST/R auf NST 2007 ab Januar 2011 sind die Daten davor liegender Berichtszeiträume nur bedingt vergleichbar und werden deshalb nicht ausgewiesen.



Noch: **3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern**  
im Februar 2011

Güterabteilung Bezeichnung	Februar 2010 <sup>1)</sup>	Januar 2011	Februar 2011	Januar - Februar 2010 <sup>1)</sup>	Januar - Februar 2011	Veränderung <sup>1)</sup>		
						Februar 2011 gegenüber		Januar-Februar 2011 gegenüber Januar-Februar 2010
						Feb.2010	Jan.2011	
Tonnen						%		
11 Maschinen und Ausrüst., Haushaltsgeräte etc. ....	.	1 240	2 690	.	3 930	.	116,9	.
12 Fahrzeuge .....	.	7 070	6 838	.	13 908	.	-3,3	.
13 Möbel, Schmuck, Musik- instrumente, Sportger. ....	.	1 155	3 346	.	4 500	.	189,7	.
14 Sekundärrohstoffe, Abfälle .....	.	7 161	45 616	.	52 777	.	537,0	.
15 Post, Pakete .....	.	-	-	.	.	.	-	-
16 Geräte und Material für die Güterbeförderung .....	.	37	338	.	375	.	813,5	.
17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarktbest. Güter .....	.	-	-	.	-	.	-	.
18 Sammelgut .....	.	-	-	.	-	.	-	.
19 Nicht identifizierbare Güter .....	.	1 209	1 972	.	3 181	.	63,1	.
20 Sonstige Güter a.n.g. ....	.	-	-	.	-	.	-	.
<b>Insgesamt</b>	<b>248 207</b>	<b>250 675</b>	<b>620 143</b>	<b>505 035</b>	<b>870 817</b>	<b>149,8</b>	<b>147,4</b>	<b>72,4</b>

<sup>1)</sup> Infolge der Umstellung der Gütersystematik NST/R auf NST 2007 ab Januar 2011 sind die Daten davor liegender Berichtszeiträume nur bedingt vergleichbar und werden deshalb nicht ausgewiesen.

#### 4. Schiffsverkehr, Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2011

Verkehrs- gebiet  Hafen	an bzw. ab	Güterschiffe insgesamt					darunter Güterschiffe mit eigener Triebkraft				
		beladen		unbeladen <sup>1)</sup>		Empfang bzw. Versand in Tonnen	beladen		unbeladen <sup>1)</sup>		Empfang bzw. Versand in Tonnen
		An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen		An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	
<b>Maingebiet</b>											
Nürnberg .....	an	45	70 959	8	17 031	43 015	41	64 050	8	17 031	39 292
	ab	16	28 295	28	44 228	18 125	15	26 888	25	39 187	17 126
Erlangen .....	an	1	1 672	-	-	1 822	1	1 672	-	-	1 822
	ab	-	-	1	1 672	-	-	-	1	1 672	-
Bamberg .....	an	19	32 276	13	17 589	14 742	15	24 781	13	17 589	12 612
	ab	18	28 056	9	12 898	18 207	18	28 056	7	9 292	18 207
Schweinfurt .....	an	22	39 629	9	20 157	24 879	22	39 629	9	20 157	24 879
	ab	11	24 786	20	35 000	13 832	11	24 786	20	35 000	13 832
Würzburg .....	an	17	22 621	13	24 636	13 861	17	22 621	12	23 182	13 861
	ab	20	32 703	13	18 379	20 548	19	31 249	13	18 379	19 966
Karlstadt .....	an	6	10 479	8	18 852	7 465	5	8 666	8	18 852	5 960
	ab	14	29 331	-	-	22 619	13	27 518	-	-	21 294
Lengfurt .....	an	3	7 643	19	37 334	5 946	3	7 643	19	37 334	5 946
	ab	20	39 929	2	5 048	34 691	20	39 929	2	5 048	34 691
Aschaffenburg .....	an	41	88 079	8	13 377	57 508	39	84 410	8	13 377	54 681
	ab	11	20 661	37	79 270	11 513	10	19 407	36	76 855	10 315
übrige Häfen .....	an	38	54 314	32	64 676	31 917	37	52 600	31	62 024	31 594
	ab	48	85 085	29	46 455	38 056	47	82 433	28	44 741	37 922
<b>zusammen .....</b>	<b>an</b>	<b>192</b>	<b>327 672</b>	<b>110</b>	<b>213 652</b>	<b>201 155</b>	<b>180</b>	<b>306 072</b>	<b>108</b>	<b>209 546</b>	<b>190 647</b>
	<b>ab</b>	<b>158</b>	<b>288 846</b>	<b>139</b>	<b>242 950</b>	<b>177 591</b>	<b>153</b>	<b>280 266</b>	<b>132</b>	<b>230 174</b>	<b>173 353</b>
	<b>zus.</b>	<b>350</b>	<b>616 518</b>	<b>249</b>	<b>456 602</b>	<b>378 746</b>	<b>333</b>	<b>586 338</b>	<b>240</b>	<b>439 720</b>	<b>364 000</b>
<b>Donaugebiet</b>											
Kelheim .....	an	54	88 438	3	6 180	44 311	42	69 109	3	6 180	33 798
	ab	7	12 048	50	82 570	6 960	7	12 048	38	63 241	6 960
Regensburg .....	an	78	136 890	24	43 750	62 050	63	114 531	18	33 308	50 271
	ab	34	58 262	49	82 234	32 191	26	45 540	38	66 227	26 843
Straubing-Sand ...	an	35	55 723	11	15 274	32 259	31	48 338	11	15 274	29 002
	ab	16	23 628	29	45 652	16 044	16	23 628	25	38 267	16 044
Deggendorf .....	an	28	46 257	8	11 317	19 535	19	31 189	7	9 565	12 274
	ab	9	13 120	14	23 638	1 753	8	11 368	8	13 306	1 553
Passau .....	an	23	35 665	6	5 127	10 656	9	16 674	6	5 127	5 669
	ab	17	20 718	9	16 366	6 302	10	11 304	6	11 746	4 606
übrige Häfen .....	an	3	3 069	5	10 779	1 609	3	3 069	5	10 779	1 609
	ab	6	13 214	3	3 069	7 727	6	13 214	3	3 069	7 727
<b>zusammen .....</b>	<b>an</b>	<b>221</b>	<b>366 042</b>	<b>57</b>	<b>92 427</b>	<b>170 420</b>	<b>167</b>	<b>282 910</b>	<b>50</b>	<b>80 233</b>	<b>132 623</b>
	<b>ab</b>	<b>89</b>	<b>140 990</b>	<b>154</b>	<b>253 529</b>	<b>70 977</b>	<b>73</b>	<b>117 102</b>	<b>118</b>	<b>195 856</b>	<b>63 733</b>
	<b>zus.</b>	<b>310</b>	<b>507 032</b>	<b>211</b>	<b>345 956</b>	<b>241 397</b>	<b>240</b>	<b>400 012</b>	<b>168</b>	<b>276 089</b>	<b>196 356</b>
<b>Bayern</b>											
<b>insgesamt .....</b>	<b>an</b>	<b>413</b>	<b>693 714</b>	<b>167</b>	<b>306 079</b>	<b>371 575</b>	<b>347</b>	<b>588 982</b>	<b>158</b>	<b>289 779</b>	<b>323 270</b>
	<b>ab</b>	<b>247</b>	<b>429 836</b>	<b>293</b>	<b>496 479</b>	<b>248 568</b>	<b>226</b>	<b>397 368</b>	<b>250</b>	<b>426 030</b>	<b>237 086</b>
	<b>zus.</b>	<b>660</b>	<b>1 123 550</b>	<b>460</b>	<b>802 558</b>	<b>620 143</b>	<b>573</b>	<b>986 350</b>	<b>408</b>	<b>715 809</b>	<b>560 356</b>
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	an	75	118 267	31	55 105	66 577	67	103 863	31	55 105	60 724
	ab	46	80 671	47	70 758	49 904	45	79 264	42	62 111	48 905
	zus.	121	198 938	78	125 863	116 481	112	183 127	73	117 216	109 629

<sup>1)</sup> Zwischen dem Meldehafen und dem letzten bzw. nächsten Hafen wurde keine Ladung transportiert.

**5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,  
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern  
im Februar 2011 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	01 - 20 ins- gesamt	davon					
			01 Landwirt- schaftliche u. verwandte Erzeugnisse	02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	03 Erze, Steine und Erden	04 Nahrungs- und Genuss- mittel	05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeug.
<b>Maingebiet</b>								
Nürnberg .....	E	43 015	-	4 535	7 501	931	-	-
	V	18 125	5 745	-	4 466	-	-	-
Bamberg .....	E	14 742	-	-	3 102	1 913	-	-
	V	18 207	10 553	-	-	827	-	-
Schweinfurt .....	E	24 879	5 186	257	-	-	-	-
	V	13 832	10 871	-	-	-	-	-
Würzburg .....	E	13 861	902	-	-	1 549	-	-
	V	20 548	20 291	257	-	-	-	-
Karlstadt .....	E	7 465	-	-	-	-	-	-
	V	22 619	-	-	-	-	-	-
Lengfurt .....	E	5 946	-	-	-	-	-	-
	V	34 691	-	-	-	-	-	-
Aschaffenburg .....	E	57 508	3 507	8 362	13 606	-	-	8 719
	V	11 513	-	-	1 198	-	-	-
übrige Häfen .....	E	33 739	-	2 477	2 872	-	-	-
	V	38 056	26 217	-	5 026	3 416	-	-
<b>zusammen .....</b>	<b>E</b>	<b>201 155</b>	<b>9 595</b>	<b>15 631</b>	<b>27 081</b>	<b>4 393</b>	-	<b>8 719</b>
	<b>V</b>	<b>177 591</b>	<b>73 677</b>	<b>257</b>	<b>10 690</b>	<b>4 243</b>	-	-
	<b>zus.</b>	<b>378 746</b>	<b>83 272</b>	<b>15 888</b>	<b>37 771</b>	<b>8 636</b>	-	<b>8 719</b>
<b>Donaugebiet</b>								
Kelheim .....	E	44 311	1 800	-	8 331	1 570	-	-
	V	6 960	4 924	-	-	-	-	-
Regensburg .....	E	62 050	7 930	312	2 527	9 153	-	-
	V	32 191	22 491	-	-	2 516	-	600
Straubing-Sand .....	E	32 259	23 239	-	1 277	-	-	-
	V	16 044	1 002	-	-	14 023	-	-
Deggendorf .....	E	19 535	1 320	-	425	-	-	24
	V	1 753	-	-	-	-	-	750
Passau .....	E	10 656	-	-	-	2 165	-	-
	V	6 302	2 214	-	-	-	-	-
übrige Häfen .....	E	1 609	-	-	-	500	-	-
	V	7 727	7 727	-	-	-	-	-
<b>zusammen .....</b>	<b>E</b>	<b>170 420</b>	<b>34 289</b>	<b>312</b>	<b>12 560</b>	<b>13 388</b>	-	<b>24</b>
	<b>V</b>	<b>70 977</b>	<b>38 358</b>	-	-	<b>16 539</b>	-	<b>1 350</b>
	<b>zus.</b>	<b>241 397</b>	<b>72 647</b>	<b>312</b>	<b>12 560</b>	<b>29 927</b>	-	<b>1 374</b>
<b>Bayern</b>								
<b>insgesamt .....</b>	<b>E</b>	<b>371 575</b>	<b>43 884</b>	<b>15 943</b>	<b>39 641</b>	<b>17 781</b>	-	<b>8 743</b>
	<b>V</b>	<b>248 568</b>	<b>112 035</b>	<b>257</b>	<b>10 690</b>	<b>20 782</b>	-	<b>1 350</b>
	<b>zus.</b>	<b>620 143</b>	<b>155 919</b>	<b>16 200</b>	<b>50 331</b>	<b>38 563</b>	-	<b>10 093</b>
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	E	66 577	-	6 357	10 603	3 344	-	-
	V	49 904	27 716	-	6 620	827	-	-
	zus.	116 481	27 716	6 357	17 223	4 171	-	-

**Noch: 5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,  
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern  
im Februar 2011 (in Tonnen)**

davon							E bzw. V	Verkehrsgebiet — Hafen
07 Kokerei u. Mineralöl- erzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse	09 Sonstige Mineralerzeug- nisse (Glas, Zement etc.)	10 Metalle u. Metallerzeug- nisse	11 Maschinen und Ausrüst., Haushalts- geräte	12 Fahrzeuge	13 Möbel, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräte		
1 500	24 792	-	2 338	-	-	-	E	..... Nürnberg
-	-	-	-	876	-	-	V	
-	8 304	-	1 423	-	-	-	E	..... Bamberg
-	-	-	-	-	-	-	V	
10 791	8 645	-	-	-	-	-	E	..... Schweinfurt
-	-	-	-	-	-	-	V	
-	7 866	-	-	-	-	-	E	..... Würzburg
-	-	-	-	-	-	-	V	
-	-	-	-	-	-	-	E	..... Karlstadt
-	-	22 619	-	-	-	-	V	
-	2 011	-	-	-	-	-	E	..... Lengfurt
-	-	34 691	-	-	-	-	V	
20 344	-	-	2 523	-	-	153	E	..... Aschaffenburg
-	-	-	-	-	-	3 143	V	
9 391	15 565	-	3 434	-	-	-	E	..... übrige Häfen
-	2 602	-	795	-	-	-	V	
<b>42 026</b>	<b>67 183</b>	-	<b>9 718</b>	-	-	<b>153</b>	<b>E</b>	<b>..... zusammen</b>
-	<b>2 602</b>	<b>57 310</b>	<b>795</b>	<b>876</b>	-	<b>3 143</b>	<b>V</b>	
<b>42 026</b>	<b>69 785</b>	<b>57 310</b>	<b>10 513</b>	<b>876</b>	-	<b>3 296</b>	<b>zus.</b>	
2 760	26 875	-	2 145	-	830	-	E	..... Kelheim
-	2 009	-	-	-	27	-	V	
4 001	10 493	-	22 334	-	-	-	E	..... Regensburg
-	390	1 326	3 453	250	-	-	V	
-	6 994	749	-	-	-	-	E	.... Straubing-Sand
-	-	927	-	92	-	-	V	
7 639	1 052	-	8 809	-	266	-	E	..... Deggendorf
-	-	-	-	1 003	-	-	V	
-	5 410	-	25	291	2 742	23	E	..... Passau
-	-	-	103	178	2 973	27	V	
-	1 109	-	-	-	-	-	E	..... übrige Häfen
-	-	-	-	-	-	-	V	
<b>14 400</b>	<b>51 933</b>	<b>749</b>	<b>33 313</b>	<b>291</b>	<b>3 838</b>	<b>23</b>	<b>E</b>	<b>..... zusammen</b>
-	<b>2 399</b>	<b>2 253</b>	<b>3 556</b>	<b>1 523</b>	<b>3 000</b>	<b>27</b>	<b>V</b>	
<b>14 400</b>	<b>54 332</b>	<b>3 002</b>	<b>36 869</b>	<b>1 814</b>	<b>6 838</b>	<b>50</b>	<b>zus.</b>	
<b>56 426</b>	<b>119 116</b>	<b>749</b>	<b>43 031</b>	<b>291</b>	<b>3 838</b>	<b>176</b>	<b>E</b>	<b>..... insgesamt</b>
-	<b>5 001</b>	<b>59 563</b>	<b>4 351</b>	<b>2 399</b>	<b>3 000</b>	<b>3 170</b>	<b>V</b>	
<b>56 426</b>	<b>124 117</b>	<b>60 312</b>	<b>47 382</b>	<b>2 690</b>	<b>6 838</b>	<b>3 346</b>	<b>zus.</b>	
1 500	36 160	-	7 195	-	-	-	E	nachrichtlich
-	-	-	-	876	-	-	V	Main-Donau-Kanal
1 500	36 160	-	7 195	876	-	-	zus.	

Noch: **5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,  
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern  
im Februar 2011 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	davon						
		14 Sekundär- rohstoffe, Abfälle	15 Post, Pakete	16 Geräte und Material für die Güterbef.	17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarkt- b. Güter	18 Sammelgut	19 Nicht identif. Güter; unbekannt	20 Sonstige Güter a.n.g.
<b>Maingebiet</b>								
Nürnberg .....	E	1 418	-	-	-	-	-	-
	V	7 038	-	-	-	-	-	-
Bamberg .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	6 827	-	-	-	-	-	-
Schweinfurt .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	2 961	-	-	-	-	-	-
Würzburg .....	E	3 544	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Karlstadt .....	E	7 465	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Lengfurt .....	E	3 935	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Aschaffenburg .....	E	-	-	294	-	-	-	-
	V	7 128	-	44	-	-	-	-
übrige Häfen .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen .....</b>	<b>E</b>	<b>16 362</b>	-	<b>294</b>	-	-	-	-
	<b>V</b>	<b>23 954</b>	-	<b>44</b>	-	-	-	-
	<b>zus.</b>	<b>40 316</b>	-	<b>338</b>	-	-	-	-
<b>Donaugebiet</b>								
Kelheim .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Regensburg .....	E	5 300	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	1 165	-
Straubing-Sand .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Deggendorf .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Passau .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	807	-
übrige Häfen .....	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen .....</b>	<b>E</b>	<b>5 300</b>	-	-	-	-	-	-
	<b>V</b>	<b>-</b>	-	-	-	-	<b>1 972</b>	-
	<b>zus.</b>	<b>5 300</b>	-	-	-	-	<b>1 972</b>	-
<b>Bayern</b>								
<b>insgesamt .....</b>	<b>E</b>	<b>21 662</b>	-	<b>294</b>	-	-	-	-
	<b>V</b>	<b>23 954</b>	-	<b>44</b>	-	-	<b>1 972</b>	-
	<b>zus.</b>	<b>45 616</b>	-	<b>338</b>	-	-	<b>1 972</b>	-
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	E	1 418	-	-	-	-	-	-
	V	13 865	-	-	-	-	-	-
	zus.	15 283	-	-	-	-	-	-